

memoid = tiek  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Fräs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Mittwoch, 22. Feber 1989, 7.45 Uhr:

Von Dienstag auf Mittwoch verzeichnen nur die Nordstaulagen über 1600m 5 bis 10cm Schneezuwachs. Laut Wetterdienst wird sich heute die Störung abschwächen. Bei schwachen bis mäßigen Südwest bis Nordwestwinden werden in 2000m um -2 Grad, in 3000m um -6 Grad erreicht.

Milde Temperaturen und Regen führen zu einer verstärkten Durchweichung der Schneedecke. Auf exponierten Straßen und unter steilen Wiesenhängen des Außerferns und der Nordalpen besteht unverändert eine örtlich erhebliche Lawinengefahr. Für höher gelegene Verkehrsverbindungen der übrigen Teile Nordtirols hält eine örtlich mäßige Gefahr an.

Wegen des ausgeprägten Schwimmschnees sind derzeit in den Schattenhängen die größten Gefahren anzutreffen. Daher muß bei Schitouren weiterhin besonders in kammnahen Steilhängen mit einer erheblichen Schneebrettgefahr gerechnet werden.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: NW	9 km/h	Böen:	- km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: NW	4 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: SW	30 km/h	Böen:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: W	7 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: S	2 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : um -2 Grad      in 3000 m : um -6 Grad

N e u s c h n e e :

Arberg, Außerfern	:bis 10 cm	Nberdl. Oetzt.+Stub.A.	: 2- 7 cm
Nordalpen.....	:k. W. cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A.	: 1- 3 cm
Kitzbühel.....	: 4 cm	Zillertal.....	:bis 2 cm
Silvretta.....	: 5 cm	Osttirol Tauern.....	: k. W. cm
		Osttirol Dolomiten..	: 0 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Donnerstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr